

ReadMe zum MEDorganizer® Update / Upgrade

Version V3.00 (rev95) vom 20. Januar 2012

Diese Version beinhaltet auch alle Features / Korrekturen der Versionen

- V3.00 (rev93)
- V3.00 (rev90)
- V3.00 (rev86)
- V3.00 (rev81)
- V3.00 (rev78)
- V3.00 (rev70)
- V3.00 (rev69)
- V3.00 (rev66)
- V3.00 (rev56)
- V3.00 (rev45)
- V3.00 (rev40)
- V3.00 (rev39)
- V3.00 (rev37)
- V3.00 (rev36)
- V3.00 (rev35)
- V3.00 (rev34)
- V3.00 (rev33)
- V3.00 (rev32)
- V2.50 (rev36)

Die neue Version MEDorganizer® V3.00 beinhaltet eine neue Benutzerverwaltung. Ausserdem gelten neue Systemvoraussetzungen. Bitte lesen Sie diese Dokumentation vor der Installation unbedingt aufmerksam durch. Sofern sich für Sie weitere Frage ergeben, wenden Sie sich bitte vor einer Installation an den für Sie zuständigen Vertriebs- und Support-Partner.

1 Allgemeines

Bei dem vorliegenden Update / Upgrade **MEDorganizer®** V3.00 handelt es sich um eine neue Programmversion mit neuen Funktionen.

Das Upgrade ist für alle Anwender mit einem abgeschlossenen Softwarepflegevertrag (all-inclusive oder call-by-call) kostenlos. Durch die Upgrade-Installation wird die vorhandene Software-Lizenz auf einen Demo-Status zurückgesetzt und muss gemäss der Ihnen vorliegenden Lizenz-Bedingungen neu lizenziert werden. Die Lizenzierung wird kostenlos durchgeführt.

Das Upgrade kann **nur** auf eine bereits installierte Version V2.50 installiert werden. Für ältere Versionen (V2.00 bis V2.40) müssen zuerst entsprechende Upgrades auf die vorgenannte Version installiert werden.

Als Update kann es auf jede Version ab V3.00 (rev32) installiert werden.

2 Freischaltung der Software

Durch die Installation des Upgrades **MEDorganizer**[®] V3.00 wird Ihre Software-Lizenz in einen Demo-Status zurückgesetzt. Eine kostenlose Freischaltung der Software wird nur vorgenommen, wenn Sie über einen abgeschlossenen Softwarepflegevertrag (all-inclusive oder call-by-call) verfügen.

Eine Freischaltung der Software ohne Softwarepflegevertrag ist nicht möglich.

Zur Freischaltung der Software wählen Sie den Menüpunkt **Hilfe ⇒ Über ⇒ Lizenzierung**.

Bei einer Update-Installation auf eine bereits vorhandene Version V3.00 wird keine Freischaltung durchgeführt.

3 Systemvoraussetzungen

Für die neue Version **MEDorganizer**® V3.00 gelten folgende neue Systemvoraussetzungen:

Mindestvoraussetzungen Server

- Pentium IV ab 2 GHz
- 1 GB RAM (empfohlen 2 GB RAM)
- 250 MB freier Festplattenspeicher

Mindestvoraussetzungen Arbeitsstationen

- Pentium IV ab 2 GHz
- 512 MB RAM (empfohlen 1 GB RAM)
eine Installation unter 512 MB RAM ist nicht möglich
- 50 MB freier Festplattenspeicher

Betriebssysteme Server / Arbeitsstationen

- Windows 2000 ab ServicePack4 (SP4)
- Windows XP Professional ab ServicePack2 (SP2)
- Windows Vista ab ServicePack1 (SP1)
- Windows 7
- Windows Server 2000 ab ServicePack4 (SP4)
- Windows Server 2003 ab ServicePack1 (SP1)
- Windows Server 2008
- Windows-Terminal-Server 2000 ab ServicePack4 (SP4)
- Windows-Terminal-Server 2003 ab ServicePack1 (SP1)
- Windows-Terminal-Server 2008
- Linux und Novell (nur Server)

Die Software ist grundsätzlich auch unter den Betriebssystemen Windows 98 / ME / NT 4.0 lauffähig, jedoch kann hierfür kein Support mehr geboten werden.

Wichtiger Hinweis - mediDOK®

Anwender der Software **mediDOK**® Bild- und Dokumentenarchivierung müssen zusätzlich zu diesem **MEDorganizer**® V3.00 Upgrade ein Update mindestens auf die **mediDOK**® Version 1.7.470 installieren. **MEDorganizer**® V3.00 ist kompatibel zu **mediDOK**® 2.0 R6. Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Systembetreuer.

4 Benutzer- und Rechteverwaltung

In Vorbereitung auf die nächste Version **MEDorganizer**® V3.10 für medizinische Versorgungs-zentren und einer praxisübergreifenden Terminvergabe, verfügt die aktuelle Version **MEDorganizer**® V3.00 über eine neue Benutzer- und Rechteverwaltung.

Mit der Upgrade-Installation auf die Version V3.00 werden die vorhandenen Personen (Behandler) ausgelesen und mit einem Kennwort versehen. Dieses Kennwort ist in seiner Schreibweise identisch mit dem angelegten Personennamen.

Beispiele:

in V2.50 vorhandener Behandler:	Dr. Maier
durch V3.00 erstelltes Kennwort:	Dr. Maier
in V2.50 vorhandener Behandler:	Martina
durch V3.00 erstelltes Kennwort:	Martina
in V2.50 vorhandener Behandler:	Arzt1
durch V3.00 erstelltes Kennwort:	Arzt1

Eine Auflistung aller ausgelesenen und mit einem Kennwort versehenen Personen (Behandler) erhalten Sie beim ersten Programmstart. Unter dem Menüpunkt **Extras** ⇒ **Administrator** ⇒ **Personen-Rechte** können Sie die Kennwörter ändern.

Mit dieser neuen Funktion entfällt das bisherige Kennwort **Master** für den Bereich **Praxis einrichten Assistent** und die Datensicherung / Rücksicherung, sowie die bisher evtl. festgelegten Personen-Kennwörter für die manuelle Terminvergabe.

Bei jedem Programmstart muss sich der Anwender zukünftig einmalig mit seinem in der Software angelegten Personennamen und seinem Kennwort identifizieren. Es besteht ferner die Möglichkeit neue Personen anzulegen, die nur zur Identifizierung bei der Terminvergabe herangezogen und nicht als Behandler aufgeführt werden.

5 Installation

- Das Update / Upgrade muss auf jeder Arbeitsstation eingespielt werden, auf der die **MEDorganizer**[®] Anwendung installiert ist.
- Bitte beenden Sie vor der Installation des Upgrades **MEDorganizer**[®] an allen Arbeitsstationen und führen Sie eine Datensicherung durch.
- Um das Update / Upgrade einzuspielen, führen Sie bitte die Datei **V300REV95.EXE** aus und befolgen die Schritte des Setup-Programms. Bei einer Installation von CD, wählen Sie den entsprechenden Menüpunkt unter **MEDorganizer** ⇨ **Installation**.
- Bei Netzwerkinstallationen muss dieses Update / Upgrade an allen Arbeitsstationen eingespielt werden. Als Reihenfolge empfiehlt sich, zuerst den Server (nur wenn Server gleichzeitig auch Arbeitsstation ist) und dann die Arbeitsstationen upzugraden. Die erste Station an der das Upgrade installiert wird, aktualisiert auch die Datenbank.
- Es ist nicht möglich, verschiedene **MEDorganizer**[®] Versionen und Revisionen gleichzeitig im Netz zu verwenden.

Wichtige Hinweise:

Für die Installation der Software wird eine neue Version des InstallShield verwendet. Diese ermöglicht es auf Wunsch das Verzeichnis auf dem lokalen Datenträger – in dem die SETUP.EXE entpackt wird – nur temporär anzulegen und nach der Installation automatisch wieder zu löschen.

Mit der ersten Upgrade-Installation an einer Arbeitsstation oder dem Server, wird auf dem Server ein neues Verzeichnis

...:\Programme\MED+ORG\MEDorganizer\Database\Patch

angelegt. In diesem Verzeichnis wird das komplette Setup noch einmal entpackt. Ab der nächsten Revision V3.00 (rev xx) prüft **MEDorganizer**[®] an allen Arbeitsstationen bei Programmstart in diesem Verzeichnis nach, ob neuere Programmversionen vorliegen und verlangt bei Bedarf eine entsprechende Installation.

6 Neue Programmfunktionen / Verbesserungen / Problembhebungen seit der Version V2.50 (rev36) bzw. V3.00 (rev32)

V3.00 (rev95)

Schnittstelle

N

- Für das Patienten-Informationssystem HITPANEL wurde eine Schnittstelle implementiert.

Manuelle Terminvergabe

P

- Bei der Verlegung manueller Termine konnte es zu einem Überlauf kommen. Der Termin wurde dabei am neuen Termin tag mehrfach hinterlegt.

Patientenabgleich

P

- Bei der Übergabe eines Patienten aus einem Fremdprogramm konnte es zu einem Fehler kommen, wenn das Abgleichfenster aufgerufen wurde.

V3.00 (rev93)

Schulferien und Feiertage

N

- Es sind die Schulferien und Feiertage bis Dezember 2014 enthalten.

Anmeldefenster

N

- Im Anmeldefenster bei Programmstart oder nach der Abmelde-Funktion wird der erste Name angezeigt, der mit der Buchstabeneingabe übereinstimmt.

Datumsleiste

N

- Über den Ziffernblock auf der Tastatur (bei aktivierter NumLock-Taste) kann in der Datumsleiste vor- und zurückgesprungen werden. Je nach Voreinstellung (Tages-, Wochen- oder Monatsansicht) springt der aktive Tag um 1, 2, 3, ... Tage, Wochen oder Monate vor, mit der Ziffer 0 (Null) wird der aktuelle Tag aufgerufen.

Externes Gerät

N

- Ein mobiles Gerät kann nun auch über 24Std. hinaus extern vergeben werden (Bspl.: Montag Ausgabe – Freitag Rückgabe). Die externe Vergabe wird an allen Tagen im betreffenden Plan durch einen durchgehenden Balken angezeigt.

Berichtswesen für Schichtplanauswertung

N

- Unter **EXTRAS** ⇒ **OPTIONEN** ⇒ **DRUCKER** kann die Form der Auswertung für Methoden-Personen-Schichtplan (ausführlich oder zusammengefasst) wahlweise voreingestellt werden. Die Einstellung gilt pro Arbeitsplatz (registry-Eintrag).

Terminvergabe

N

- Bei Doppelklick auf einen im Plan eingetragenen Termin öffnet sich das Termin-Info-Fenster. Unter **EXTRAS** ⇒ **OPTIONEN** ⇒ **TERMINVERGABE** kann wahlweise voreingestellt werden, ob der betreffende Patient in der Statuszeile aktiv gestellt werden soll oder nicht. Die Einstellung gilt pro Arbeitsplatz (registry-Eintrag).

Personal-Ausnahmezeit

P

- Die Erfassung einer Ausnahmezeit im Wizzard (Praxis Einrichten) war u.U. nicht möglich, es wurde ein Hinweis angezeigt, daß die Ausnahmezeit bereits bestehen würde.

Verlegen manueller Termine

P

- Das Verlegen eines manuellen Termins konnte u.U. zu einer multiplen Neuvergabe des Termins führen, wenn der Termin über die Funktion **AKTIVE TERMINE** ausgeführt wurde und zusätzlich ein weiterer manueller Termin neu vergeben wurde.

Berichtswesen für Schichtplanauswertung

P

- Bei der Auswertung von Methoden-Personen-Schichtplänen wurden teilweise falsche Zeiten angezeigt.

Personenrechte

P

- Es konnte vorkommen, daß eine Terminvergabe nicht möglich war, wenn dem Benutzer lediglich die Rechte „verlegen“ zugewiesen wurden.
- Es konnte zu einer Fehlermeldung kommen, wenn der Menüpunkt **PERSONEN-RECHTE** ohne Änderung mit **SPEICHERN** beendet wurde.

Terminvergabe

P

- Der Lieblingsbehandler wurde in einer falschen Zeile angezeigt.

Recall-Termine

P

- Es konnte zu einer Endlosschleife bei der Vergabe von Recall-Terminen kommen, wenn die Voreinstellung getroffen wurde „Ressourcen bei manueller Terminvergabe berücksichtigen“.

Plandarstellung

P

- Die Neuordnung der Planspalten konnte zu einem Fehler führen, wenn der erste Plan der Recall-Plan war.

V3.00 (rev90)

Wartezimmerliste N

- Die Darstellung und Position der Wartezimmerliste wird benutzerbezogen in der Datenbank abgespeichert. Unter **EXTRAS** ⇒ **DATEBANKFUNKTIONEN** ⇒ **RESET WARTEZIMMER-POSITION** wird die Wartezimmerliste immer an den linken oberen Bildschirmrand zurückgesetzt und die Spaltenbreite optimiert.

Personal-Ausnahmezeit P

- Die in V3.00 (rev86) eingeführte Funktion der Erfassung von Personalausnahmezeiten im Personalplan direkt war teilweise fehlerhaft. Insbesondere im Zusammenspiel mit weiteren Erfassungen / Änderungen / Löschungen von Personalausnahmezeiten im Wizzard konnte es zu fehlerhaften Darstellungen kommen.

Statistik P

- In der Statistik „Termine / Methoden“ wurden zukünftige Termine nicht ausgewiesen.

V3.00 (rev86)

Statistik N

- In den Statistikabfragen bleibt ein zuvor gewählter Datumsbereich für alle weiteren Abfragen beibehalten.

Manuelle Terminvergabe N

- Die Bestätigung eines Termins bei der manuellen Terminvergabe erfolgt nun erst nach einem Doppelklick.
- Bei der manuellen Terminvergabe können nun auch Personalressourcen belegt werden. Hierzu ist unter **EXTRAS** ⇒ **OPTIONEN** ⇒ **TERMINVERGABE** die Option anzuhaken. Somit werden auch manuell vergebene Terminzeiten nicht mehr an die internetbasierende Terminvergabe **TERMINLAND**[®] als freie Zeiten übermittelt. Außerdem werden dadurch auch keine Behandler mehr berücksichtigt, die nicht anwesend sind.
- Bei der Vergabe eines manuellen Termins kann nun auch ein weiterer Termin vergeben werden, hierzu wurde ein neuer Schalter eingefügt.

Hinweis bei Terminvergabe N

- Das Dialogfenster für die Abrechnungshinweise (Angabe maximale Anzahl einer Methode pro Quartal) wurde überarbeitet, es stehen nun drei Optionen zur Auswahl (**JA** = Termin in diesem oder nächsten Quartal vergeben / **NEIN** = andere Methode auswählen / **ABBRECHEN** = zurück zum Terminvergabefenster).

Personalausnahmezeit

N

- Die kurzfristige Erfassung einer Personalausnahmezeit ist jetzt auch ohne Wizzard oder Extras ⇒ Optionen ⇒ Ausnahmezeiten direkt im Personalplan über **STRG** und die **linke Maustaste** möglich. Evtl. betroffene Patiententermine werden sofort in die Liste der zu verlegenden Termine gelegt. Die Aufhebung einer Ausnahmezeit erfolgt über **STRG** und die **rechte Maustaste**, dabei werden evtl. betroffene Patiententermine aus der Liste der zu verlegenden Termine wieder gelöscht.

Terminal-Server

P

- Bei Beendigung einer TerminalServer-Sitzung konnte es vorkommen, daß kein automatisches Backup erstellt wurde.

Manuelle Terminvergabe

P

- Es konnte vorkommen, daß Behandler dennoch berücksichtigt wurden wenn diese zuvor gelöscht wurden.

Planansicht

P

- Eine voreingestellte Personalplanansicht wurde manchmal erst nach einer Neuansmeldung des Benutzers korrekt angezeigt, wenn dieser zuvor im Bereich „Praxis einrichten“ gearbeitet hat.

Upgrade-Installation

P

- Die beiden Vorgänger-Revisionen (rev78) und (rev81) ließen sich nicht als Upgrade auf eine Version V2.50 installieren.

V3.00 (rev81)

Benutzerverwaltung

N

- Die Funktionalität des Benutzerwechsels wurde komplett überarbeitet. Die individuellen Programmeinstellungen aller Benutzer werden jetzt bereits beim ersten Programmstart geladen.
- Es ist nun möglich je Benutzer einen Schalter in die Menüleiste zu implementieren. Bei einem Benutzerwechsel wird das Programm dann nicht mehr geschlossen. Die Schalter können über den Befehl **Customize** (rechte Maustaste in der Menüleiste gedrückt Customize ⇒ Commands ⇒ General) in die Menüleiste eingefügt werden.

Terminvergabe

N

- Bei der Darstellung „Wochenansicht“ kann bei der Terminvergabe (F9) jetzt über den Schalter „zurück“ auch ein anderer Plan ausgewählt werden.

Windows 7**N**

- Das Setup wurde für Windows 7 angepasst.

Terminal-Server**P**

- Bei Verbindungen über TerminalServer konnte es vorkommen, dass die #R-Kennungen nicht aus der Systemtabelle entfernt wurden, wenn eine TerminalServer-Verbindung getrennt wurde.

Terminvergabe**P**

- Es konnte vorkommen, dass keine freien Termine angezeigt wurden, wenn der Behandlername mit einem Sonderzeichen oder einer Leerstelle angelegt wurde.

Fehler 91 - Gruppen-Serien-Termine**P**

- Bei der manuellen Vergabe von Gruppen-Serien-Terminen und gleichzeitiger Anlage neuer Gruppen am gleichen Tag und gleicher Uhrzeit konnte es zu einem Fehler91 kommen. Der Fehler wurde unter dem beschriebenen Szenario behoben.

V3.00 (rev78)**Schnittstellen****N**

- Für das Patienten-Informationssystem LaWell wurde eine neue Schnittstelle eingeführt.

Wartezimmerliste**N**

- In der Wartezimmerliste können Programmfunktionen jetzt auch über die rechte Maustaste aktiviert werden.
- Eine permanent maximierte Darstellung der Wartezimmerliste ist nun möglich. Hierzu muss diese einmal maximiert und wieder geschlossen werden.

Patientenverwaltung**N**

- Bei einem manuell neu angelegten Patienten wird automatisch der Status „Neupatient“ gesetzt und der Patientename in den Plänen in der entsprechend voreingestellten Farbe dargestellt.

Tastenkombination**N**

- Über die Tastenkombination **STRG** und **Y** können Wartezimmerliste und Pläne minimiert werden.

Fehler 5**P**

- Bei Programmstart über einige Praxisprogramme konnte der Fehler 5 auftreten, wenn sich Benutzer innerhalb **MEDorganizer®** ab- und angemeldet haben.

Auslagerung alter Termine

P

- Bei der Auslagerung alter Termine konnte es zu einem Abbruch kommen, wenn zwischenzeitlich ein Behandler gelöscht wurde.

Terminberechnung

P

- Die Berechnung freier Termine während der Terminvergabe konnte in einer Endlosschleife landen, wenn ein grau markierter Tag und gleichzeitig der Schalter für einen bestimmten Behandler gesetzt war.
- Die Berechnung freier Termine nach Überarbeitung der Datenbank konnte in einer Endlosschleife landen, wenn in der Datenbanktabelle ein falsches Datum (grösser 2020) hinterlegt war.

V3.00 (rev69)

Terminvergabe

N

- Im Terminvergabefenster (F9) wurde ein Schalter *ab heute suchen* eingefügt.
- Mit Aufruf des Termin-Info-Fensters eines Patienten (Doppelklick auf einen Termin) wird dieser auch aktiv in die Statusleiste gestellt. Mit **F9** kann für den Patienten aus seinem Termin-Info-Fenster heraus ein weiterer Termin vergeben werden.
- Bei der Terminvergabe werden die Methodennamen in Farbe angezeigt.

Terminvergabe

P

- Die Zusammenfassung und Darstellung von Behandler- und Raum-Verknüpfungen bei der Terminvergabe wurde verbessert.

Anwendungsfehler91 / Anwendungsfehler9

P

- Der Anwendungsfehler91 / Anwendungsfehler9 bei der Terminvergabe mit einer Kombi-Methoden wurde behoben.

Anzeige gelöschter Personen

P

- Die Anzeige einer bereits gelöschten Person bei der Auswahl eines Lieblingsbehandlers wurde korrigiert.

Programmstart

P

- Der Programmstart wurde beschleunigt.

V3.00 (rev66)

Terminvergabe N

- Bei der Terminvergabe aus einem Personalplan heraus, wird zuerst der schnellstmögliche Termin der ausgewählten Person angezeigt.

Ansicht nach Terminvergabe N

- Unter *EXTRAS* ⇒ *OPTIONEN* ⇒ *DRUCK* kann voreingestellt werden, ob nach erfolgter Terminvergabe zur aktuellen Tagesansicht gewechselt werden soll. Andernfalls wird immer zur letzten Bildschirmdarstellung gewechselt.

Farbwahl Terminzeiten N

- Unter *EXTRAS* ⇒ *OPTIONEN* ⇒ *TERMINVERGABE* kann die Farbangabe für manuell vergebene Termine (default blau), Terminkollisionen (default rot) und Wunschtermine (default türkis) frei definiert werden.

Neuer ShortCut F3 und verbesserte Benutzerführung N

- Die Funktion *ABMELDEN* ist über die Funktionstaste *F3* und die Tastenkombination *STRG + M* möglich. Ausserdem sind nunmehr alle aktiven Felder im Bereich *PRAXIS EINRICHTEN* farblich hinterlegt.

Gruppen-Serienterminen P

- Die fehlerhafte Darstellung von mehr als 10 möglichen Gruppen-Serienterminen wurde behoben.

Kalenderfunktion bei Vergabe von Kombi- und Serienterminen P

- Der Kalender zur Auswahl eines Starttermins bei der Vergabe von Kombi- und Serienterminen springt nicht mehr auf den aktuellen Monat, sondern berücksichtigt das in der Kopfzeile ausgewählte Datum.

Anzeige der Teilschritte bei Kombi-Methoden P

- Mehrfache Änderungen der Anzeigen von Teilschritten einer Kombi-Methode im Wizzard (Praxis einrichten) konnte zu einer fehlerhaften Darstellung in der Methodenauswahl bei der Terminvergabe führen.

Terminvergabe mit Gerätereinigungszeit P

- Es wurden fehlerhafte Terminzeiten berechnet, wenn die Termindauer plus Geräte-reinigungszeit in eine Pufferzeit hinein reichte.

Terminvergabe ohne Behandler P

- Bei der Vergabe von Terminen ohne Behandler in der Hauptbehandlungszeit (z.B. bei Akupunkturen) konnte zu fehlerhaften Terminberechnungen kommen, wenn die Behandler der Vor- und Nachbereitung Schichtplänen zugeordnet waren.

Temporäre Rechte bei manueller Terminvergabe

P

- Wenn für die Vergabe eines manuellen Termins die Rechte gewechselt wurden, der manuelle Termin aber nicht vergeben wurde, so wurden die Rechte nicht mehr auf den ersten Benutzer zurückgesetzt.

Personal-Ausnahmezeit

P

- Die unter **EXTRAS** ⇔ **OPTIONEN** erfasste Personalausnahmezeit wird nunmehr wieder direkt in die Datenbank geschrieben, ohne dass alle anderen Benutzer das Programm beenden müssen.

Terminvergabe mit externen Geräten

P

- Bei der Vergabe von Kombiterminen für externe Geräte (LZ-EKG, LZ-RR, ...) konnte es zu fehlerhaften Terminzeiten für die Geräterückgabe kommen.

Schichtplan An-, Abwesenheit

P

- Wurden bei der Einrichtung eines Schichtplans für die Personal-An- und Abwesenheitszeit zu viele Zeitintervalle erfasst, konnte es zu einem Überlauf bei der Datenbankgenerierung kommen.

Änderung von Raumöffnungszeiten

P

- Bei der Übernahme von Änderungen der Raumöffnungszeiten wurde die Verfügbarkeitszeit der verknüpften Geräte nicht geändert, auch wenn die Abfrage „Für alle übernehmen“ mit **JA** beantwortet wurde.

Änderung der im Voraus zu berechnenden Wochen

P

- Die unter **EXTRAS** ⇔ **OPTIONEN** erfasste Angabe der im Voraus zu berechnenden Wochen wurde zwar korrekt durchgeführt, der Wert war jedoch immer mit **1** vorbelegt.

Berichtswesen

P

- Bei einer mehrfach nacheinander ausgeführten Auswertung von Schichtplänen im Berichtswesen wurde kein Ergebnis mehr angezeigt.

V3.00 (rev56)

Terminvergabe Kombimethoden

N

- Bei der Auswahl eines anderen Tages bei der Terminvergabe wurden die Pfeilsprungtasten durch einen Kalender ersetzt.

Terminvergabe Serientermine

N

- Bei der Auswahl eines anderen Tages bei der Terminvergabe wurden die Pfeilsprungtasten durch einen Kalender ersetzt.

Anzeige freier Terminzeiten

N

- War bei der Anzeige freier Terminzeiten die erste Uhrzeit ein manueller Termin (blaue Schrift), konnte diese nicht erkannt werden. Das System springt nun immer auf die erste freie schwarze Uhrzeit, wenn keine verfügbar auf den Schalter *Manuell*, damit andersfarbige Uhrzeiten erkannt werden.

Aktive Benutzer

N

- Die Funktion Aktive Benutzer kann von allen Personen unabhängig ihrer Rechte aufgerufen werden.

Terminvergabe über Pufferzeit

N

- Die Terminvergabe ist auch über eine Praxispufferzeit hinweg möglich, wenn in der dreigeteilten Methode während der Vor-, Haupt- oder Nachbehandlungszeit kein Behandler benötigt wird (Akupunktur, Infusion, ...).

Taskleiste

N

- Das Login-Fenster wird in der Taskleiste angezeigt.

Ausnahmezeit für Behandler

N

- Die Erfassung einer Ausnahmezeit für Behandler unter *EXTRAS* ⇒ *OPTIONEN* wird nun sofort in die Datenbank geschrieben und bei der weiteren Terminvergabe sofort berücksichtigt. Es gelten hierbei folgende Vorgaben:
 - Es darf keine temporäre Datenbank (motempdb.mdb) vorhanden sein.
 - Es können nur neue Ausnahmezeiten erfasst werden
 - Bereits vorhandene Ausnahmezeiten werden nicht angezeigt, deren Bearbeitung ist nur im Wizzard (*Praxis einrichten*) möglich.
 - Evtl. umzulegende Termine werden erst nach Funktionsaufruf *Freie Termine neu berechnen* und anschließendem Backup angezeigt.

Feiertage 2010

P

- Die Feiertage für 2010 wurden nochmals geprüft und Fehler korrigiert.

Anwendungsfehler 5

P

- Wenn einer Person eine Ausnahmezeit zugeordnet wurde, erscheint bei der Terminvergabe der Anwendungsfehler 5 bei Klick auf den Urlaubstag (weißes Datumsfeld).

Rechteverwaltung

P

- Es konnte vorkommen, dass die bei den Personen hinterlegten Rechte für die manuelle Terminvergabe nicht richtig berücksichtigt wurden.

Ausdruck von Plänen

P

- Der Ausdruck von Plänen war fehlerhaft, wenn eine Person gelöscht wurde.

Löschen von Terminen

P

- Das Löschen von Terminen ist in der Light-Version wieder möglich.

Aktualisierungszeit

P

- Die unter **EXTRAS** ⇒ **OPTIONEN** geänderte Aktualisierungszeit wurde nicht immer korrekt übernommen.

Terminzettelanzeige

P

- Der Terminzettel wurde nach der Terminvergabe nicht angezeigt, wenn der vorherige Benutzer eine höhere Bildschirmauflösung eingestellt hatte. Der Terminzettel wird nun immer links oben angezeigt, wenn dieser aufgrund der Bildschirmauflösung ausserhalb des sichtbaren Bereiches liegen sollte.

Kombitermine auf Terminzetteln

P

- Wenn bei Kombimethoden hinterlegt wurde, dass Einzeltermine nicht auf dem Terminzettel erscheinen sollen, wurde nach Vergabe mehrerer Kombitermine nur der erste angezeigt.

Anwendungsfehler 91

P

- Bei der manuellen Terminvergabe für einen Patienten mit einem Lieblingsbehandler konnte der Anwendungsfehler 91 auftreten.

Auslagerung alter Termine

P

- Vereinzelt funktionierte die Auslagerung alter Termine nur teilweise oder gar nicht.

Datenbankpfad

P

- Bei direkt gemapten Serverlaufwerken (Z:\termine.mdb) konnte der Bereich **Praxis einrichten** nicht genutzt werden, es erschien ein Fehler 0.

Manuelle Terminvergabe

P

- Die Vergabe manueller Termine war vereinzelt auch den Personen möglich, die keine Rechte dazu hatten. Dabei öffnete sich das Terminvergabefenster für manuelle Termine ohne vorherigen Hinweis auf die eingeschränkten Rechte.

V3.00 (rev45)

Benutzerwechsel bei manueller Terminvergabe

N

- Bei der Vergabe manueller Termine ist ein temporärer Benutzerwechsel möglich, wenn der aktive Benutzer keine Rechte für die Vergabe manueller Termine besitzt. Nach der Terminvergabe ist automatisch wieder der Benutzer aktiv, der das Programm gestartet hat.

Programmende während Backup

N

- Wird der PC bei laufendem Backup herunter gefahren, so erscheint beim nächsten Programmstart ein Hinweis „MEDorganizer kann nicht gestartet werden, solange die Datensicherung aktiv ist“. Hintergrund ist, dass die LOG-Datei backup.lck noch vorhanden ist. Sie wird nun bei Programmstart automatisch gelöscht, wenn sie länger als 30 Minuten aktiv ist.

Anwendungsfehler 401 (Recall)

P

- Bei der Umwandlung eines Recalls in einen Termin kann es zu einem Anwendungsfehler 401 und einem Folgefehler 91 kommen. Die Fehler treten nur bei Recalls auf, die unter der Version V3.00 neu angelegt wurden. Bei Recalls die bereits unter der Version V2.50 oder älter angelegt wurden, tritt der Fehler in der Version V3.00 nicht auf.

Backup bei noch nicht übernommenen Änderungen im Wizard

P

- Werden Änderungen in *Praxis einrichten* erfasst und erst bei Programmende (mit automatischem Backup) übernommen, tritt eine Fehlermeldung auf „NewTerminDIIV3 – Datenbank konnte nicht exklusiv geöffnet werden“. Der Fehler tritt aufgrund der doppelten programminternen Aufforderung eine Datensicherung zu erstellen (nach Datenübernahme und bei Programmende). Mit dem Update wird die zweite Datensicherung ignoriert, wenn unmittelbar nach der Übernahme das Programm beendet wird.

V3.00 (rev40)

Automatischer Client-Update

N

- Bei Programmstart eines Clients wird die installierte Programmversion mit der Datenbankversion abgeglichen. Bei einem höheren Versionsstand der Datenbank, wird ein automatisches Programmupdate auf dem Client durchgeführt. Voraussetzung ist, dass die Installationsroutine auf dem Server im Patch-Verzeichnis hinterlegt ist.

Benutzer-Abmeldung

N

- Die Abmelde-Funktion für Benutzer ist nun auch in der Basis-Version enthalten.

Termin-Info-Zettel**P**

- Nach dem Löschen eines Kombi-Termins aus dem Termin-Info-Zettel heraus, wird dieser sofort aktualisiert.

Terminvergabefenster**P**

- Zur besseren Erkennung ist der Patientennamen im Terminvergabefenster (F9) nun in rot dargestellt.

Terminvergabe**P**

- Im letzten Teilschritt bei der Terminvergabe ist der Schalter **Patient** nun aktiv.

Schichtpläne**P**

- Es konnte passieren, dass MEDorganizer[®] automatisch beendet wurde, wenn in einem Schichtplan nach Schema ein Block gelöscht wurde und anschliessend die zeitliche Darstellung verändert wurde.

Patientenliste**P**

- Die Tastenkombination **ALT-B** für die Bearbeitung der Patientenstammdaten ist aktiv.

Terminvergabe Kombi-Termin**P**

- Wurde ein Kombi-Termin nicht über die Vergaberoutine (F9), sondern durch Doppelklick direkt in einem Plan vergeben, wurden statt des Patientennamens die Programmierplatzhalter 01234567890... angezeigt.

Terminvergabe**P**

- Wird ein Termin mit einer Gerätereinigungszeit gelöscht, kann der freie Termin sofort wieder vergeben werden.

V3.00 (rev39)**Anwendungsfehler 91 (manuelle Terminvergabe für Serientermine)****P**

- Bei der manuellen Vergabe von Serienterminen konnte der Anwendungsfehler 91 (Objektvariable oder With-Blockvariable nicht festgelegt – Modul: frmSetupObjects – Procedure: NewAppointment – Details: keine) auftreten.

Ableich von Patientendaten**P**

- Das Abgleichtool für Patientenstammdaten wurde nochmals für den Import über KVK überarbeitet.

V3.00 (rev37)

GDT-Schnittstelle (TurboMed Windows)

P

- Wurde der Name eines Patienten im Praxisprogramm geändert, ist er vom Abgleich-Tool nicht erkannt und unter der gleichen externen ID nochmals angelegt worden.

Terminland-Synchronisation

P

- Bei der Synchronisation mit Terminland wurden ähnliche Stammdaten nicht korrekt übertragen.

Terminvorschau (F9)

P

- Bei Methoden mit einer Dauer von 120 Minuten und mehr, konnte es zu einer fehlerhaften Darstellung der grünen Vorschautage kommen.

V3.00 (rev36)

Lizenz-Meldung

P

- Wird das Programm an mehr Arbeitsplätzen gestartet als Lizenzen vorhanden sind, wird ein falsches Hinweisfenster angezeigt.

Verlegen von Terminen

P

- Beim Verlegen von Einzelterminen wurde zwar der neue Termin korrekt eingetragen, der Ursprungstermin aber nicht gelöscht.

V3.00 (rev35)

Kombi-Methoden

N

- Es ist nun möglich Kombi-Methoden-Termine zu verlegen, ohne vorher die Einzelmethoden manuell löschen zu müssen.

Benutzerwechsel (Basis-Version)

N

- Analog der Funktion in der Profi-Version ist nun auch in der Basis-Version ein Benutzerwechsel möglich.

Datensicherung (Light-Version)

P

- Die Aufforderung eine Datensicherung zu erstellen, bevor der Bereich „Praxis einrichten“ genutzt werden kann, wurde deaktiviert.

Datensicherung (Basis-Version)

P

- Das Löschen alter Datensicherungen ist in der Basis-Version wieder möglich.

Terminvergabe Geschwindigkeit

P

- Durch die neuen Zusatzinformationen im Terminvergabefenster (F9) konnte sich die Geschwindigkeit verlangsamen. Die Zusatzinformationen werden nun bei Programmstart vorab geladen.

Laufzeitfehler91 - Terminvergabe (Light)

P

- Der Laufzeitfehler91 trat auf, wenn in der Light-Version bei der Terminvergabe über **F9** der Schalter **Abbrechen** betätigt wurde.

Anwendungsfehler9

P

- Der Anwendungsfehler9 trat bei älteren PCs mit der Darstellung des nun vergrößerten Terminvergabefensters (F9) auf, wenn im Betriebssystem die Schriftgröße „gross“ voreingestellt ist.

easywin-Schnittstelle

P

- Anwender des Praxisprogramms easywin konnten die Schnittstelle nicht mehr nutzen. Easywin prüft bei jeder Aktivierung der Schnittstelle in den Registrierungseinträgen (regedit) einen Schlüssel MEDORANIZER.EXE. Mit der Version V3.00 wurde die Programmdatei aber in MEDORGANIZERV3.EXE umbenannt.

Recall-Methode

P

- Es konnte vorkommen, dass die Anlage einer Recall-Methode nicht möglich war, wenn der Kurztext geändert wurde.

KVK-Import

P

- Der Import von Patientenstammdaten über KVK wurde für die neue Gerätegeneration überarbeitet.

Windows-Terminal-Server

P

- Bei den Betriebssystemen Windows-Terminal-Server konnte es aufgrund einer fehlenden DLL-Datei des Betriebssystems passieren, dass das Programm nicht korrekt oder gar nicht startete.

Tagesansicht

P

- Die Tagesansicht aller Pläne scrollt an zukünftigen Tagen nicht mehr mit der Systemuhrzeit mit. Die automatische Scrollfunktion ist nur am aktuellen Tag aktiv.

Terminvergabe Passwortabfrage

P

- Wenn in der Version V2.50 bei einer Person eine permanente Passwortabfrage hinterlegt war, so erschien auch unter der Version V3.00 eine Passwortabfrage. Diese wurde nun deaktiviert.

Methoden-Einrichtung

P

- Die Änderung von Behandlern bei einer gesplitteten Methode (Vor-, Haupt-, Nachbehandlung) wird nun korrekt umgesetzt.

Patientenabgleich

P

- Die Übernahme eines Patienten bei einem manuellen Datenabgleich wurde korrigiert.

V3.00 (rev32)

Microsoft Windows Vista

N

- Ab der Version V3.00 (rev32) ist MEDorganizer[®] auch für das Betriebssystem Windows Vista ab ServicePack1 (SP1) freigegeben.

Benutzer- / Rechteverwaltung

N

- Diese neue Funktion ermöglicht die Vergabe von Nutzungsrechten bei der Terminvergabe, der Systempflege und des Berichts- / Statistikwesens.

Bildschirmdarstellung

N

- Die Tagesansicht scrollt nun automatisch mit der Systemuhrzeit mit. Die Funktion ist nur für den aktuellen Arbeitstag – für alle und einzelne Pläne – aktiv, bei Aufruf eines anderen Tages startet der Kalender immer morgens auf.

Terminvergabe

N

- Das Terminvergabe-Fenster (F9) wurde komplett überarbeitet. Neben den Termin- und Patientennotizen wird auch eine Terminstatistik des Patienten angezeigt – vereinbarte / versäumte / gelöschte und verlegte Termine.
- Die Terminvergabe ist bis Dezember 2013 möglich.

Kombi-Methode

N

- Bei der Neuanlage einer Kombi-Methode kann nunmehr hinterlegt werden, ob die Einzel-Methoden auch für die sonstige Terminvergabe aufgeführt werden sollen.
- Ferner kann der Ausdruck der Einzel-Methoden auf dem Terminzettel unterbunden werden, es wird dann nur der Name der Kombi-Methode ausgedruckt.

Wartezimmerliste

N

- In der Wartezimmerliste werden nun die Terminkürzel – Termin telefonisch bestätigt / Voruntersuchung abgeschlossen / Unterlagen vollständig – angezeigt.

- Die Wartezeit des Patienten wird nun in drei verschiedenen Farbstufen angezeigt – bis 5 Minuten grün / bis 15 Minuten gelb / über 15 Minuten rot – wobei die Zeitabgrenzungen individuell voreingestellt werden können.

Schichtpläne

N

- Die Schichtpläne können im Berichtswesen nun in einer Zusammenfassung angezeigt und ausgedruckt werden.

Feiertage / Ferienkalender

N

- Die bundeslandspezifischen Feiertage und Schulferien sind bis zu den Sommerferien 2011 enthalten.
- Der bundeslandspezifische Ferienkalender kann nun selbst geändert werden – sofern durch die KMK wieder kurzfristig Schulferien geändert werden. Die Funktion gilt nur für die in der Software implementierten Schulferien, weitere Schulferien können nicht hinzugefügt werden, da dieses Merkmal dem Update-Service unterliegt.

Statistik

N

- Es ist nun eine Auswertung versäumter Termine aufgeschlüsselt nach Methoden möglich.

N Neue Programmfunktion**P** Problembehebung